

Informatikkommission

Pflichtenheft

Organisation

Die Informatikkommission ist eine eigenständige Kommission innerhalb des VTG. Ihre Mitglieder nehmen die operativen und projektbezogenen Arbeiten wahr. Der Bezug zum VTG-Vorstand wird durch die VTG-Geschäftsstelle und wenn möglich durch ein VTG-Vorstandsmitglied, das in der Kommission mitarbeitet, sichergestellt.

Bei Bedarf werden Ausschüsse gebildet. Mitglieder von Ausschüssen können auch Personen sein, die weder der Kommission noch dem VTG angehören. Ausschüsse werden in der Regel durch ein Kommissionsmitglied präsiert.

Aufgabenkurzbeschreibung

Die Informatikkommission befasst sich hauptsächlich mit strategisch ausgerichteten Fragen im Bereich der Informatik. Sie vertritt in Informatikfragen die Interessen der Gemeinden und berät diese in Fachfragen.

Aufgaben

- Organisation von Fachtagungen oder Informationsveranstaltungen (Zeitfenster an anderen Fachtagungen).
- Strategische und operative Begleitung von Informatikprojekten auf Gemeinde-, Kantons- oder Bundesebene.
- Beobachtung der Entwicklungen im Informatiksektor bezüglich der Gemeinden.
- Hinweis auf allfällige Doppelspurigkeiten in der Informatik von Gemeinden.
- Beratung der Gemeinden in Informatikfragen.
- Förderung der Erfüllung von Informatikbedürfnissen zu günstigen Bedingungen (preisgünstige Hard- und Software, Dienstleistungen (z.B. des Kantons), (günstige Kostenschlüssel, gute Rahmenverträge zwischen Gemeinden und Lösungslieferanten, gute und kostengünstige Aus- und Weiterbildung etc.).
- Wirkungsvolle Vertretung der Informatikinteressen der Gemeinden gegenüber Bund und Kanton Thurgau.
- Information der Thurgauer Gemeinden über den Stand der Projekte und Angebote.

Kompetenzen

Die Informatikkommission ist legitimiert, in Informatikfragen die Interessen der Gemeinden zu vertreten, in ihrem Namen zu verhandeln und ihnen Empfehlungen abzugeben.

Beim Aufbau neuer Technologien und Projekte sowie beim Aufbau neuer Informatikapplikationen in Zusammenarbeit mit Kanton und Bund, welche gemeindeübergreifend zur Anwendung gelangen, verhandelt die Kommission im Namen der Thurgauer Gemeinden.

Die Informatikkommission ist in den einschlägigen Gremien vertreten.

Die von der Kommission gefassten Beschlüsse und Empfehlungen müssen vom VTG-Vorstand (via Beschluss) bzw. von der Delegiertenversammlung sanktioniert werden.

Die Aufgaben werden bei Bedarf in Zusammenarbeit mit dem neutralen Informatikberater und der VTG-Geschäftsstelle erledigt.

Zeichnungsberechtigung

Briefe und Informationen werden vom Präsidenten oder der Präsidentin der Kommission und vom VTG-Geschäftsleiter oder der VTG-Geschäftsleiterin kollektiv unterzeichnet.

Sitzungseinladungen und verbandsinterne Schriftstücke werden je nach Art vom Präsidenten oder der Präsidentin der Kommission oder vom VTG-Geschäftsleiter oder der VTG-Geschäftsleiterin einzeln unterzeichnet.

Finanzielles

Die Mitglieder der Kommission und der Ausschüsse erhalten die vom Vorstand festgelegten Sitzungsgelder, Spesen und Entschädigungen.

Die für bestimmte Projekte beigezogenen Fachpersonen werden separat entschädigt. Diese Entschädigungen sind vor der Auftragserteilung und im Einvernehmen mit dem Vorstand zu vereinbaren.

Finanziert werden diese Auslagen aus Beiträgen der Mitglieder. Die Informatikkommission hat die Kompetenz, die Ausgaben im Rahmen der im VTG-Budget festgelegten Beträge zu tätigen.

Vom Vorstand genehmigt am 05.10.2011

VTG-Vorstand

Der Präsident: *Roland Kuttruff*

Der Geschäftsleiter: *Reto Marty*